

Die Freie Universität Berlin wurde 1948 gegründet und gehört mit ca. 33.000 Studierenden zu den 20 größten Hochschulen Deutschlands. An 12 Fachbereichen und drei Zentralinstituten werden an der FU Berlin mehr als 150 Studiengänge angeboten. Die traditionsreiche und renommierte Charité – Universitätsmedizin Berlin ist die gemeinsame medizinische Fakultät von Freier Universität Berlin und Humboldt-Universität zu Berlin. Im Rahmen der zweiten Runde der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder zur Förderung von Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen hat die FU Berlin wiederholt in allen drei Förderlinien erfolgreich abgeschnitten und zählt damit zu den elf deutschen Exzellenzuniversitäten.

Verantwortlich für

[Vergleichende Untersuchung des Einflusses von Antibiotika-Applikation auf das enterale Mikrobiom von Mensch und Schwein \(TFP-TV4-AS7\)](#)

[Laien wissenschaftlich adäquat und verständlich Infektionsrisiken vermitteln: Entwicklung und Evaluation eines online-gestützten Weiterbildungskurses für \(Tier-\) Ärzte und Wissenschaftler \(TFP-TV4-AS8\)](#)

Beteiligt an

[Identifizierung und Charakterisierung der Glyko-Rezeptoren von viralen und bakteriellen Krankheitserregern \(TFP-TV8 AS12\)](#)

[Einfluss der nasalen Mikrobiota bei Schweinen auf die Besiedlung mit "Livestock-associated Methicillin-resistent Staphylococcus aureus" \(LA-MRSA\)-Stämmen \(TFP-TV8-AS13\)](#)